# Schweizer Europahilfe : für eine gute Sache!

Autor(en): **Bratschi, Robert**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Gewerkschaftliche Rundschau : Vierteljahresschrift des Schweizerischen Gewerkschaftsbundes**

Band (Jahr): **41 (1949)**

Heft 3

PDF erstellt am: **20.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-353378

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

# GEWERKSCHAFTLICHE RUNDSCHAU

MONATSSCHRIFT DES SCHWEIZERISCHEN GEWERKSCHAFTSBUNDES

HEFT 3 · MÄRZ 1949 · 41. JAHRGANG



SCHWEIZER EUROPAHILFE

## Für eine gute Sache!

Die Schweizer Europahilfe ruft erneut zu einer Sammlung auf zugunsten der notleidenden Kinder, für Kranke und Greise im Ausland.

Sie richtet ihren Appell auch an die Gewerkschaften und ihre Mitglieder. Auch die schweizerischen Arbeiter sind nicht auf Rosen gebettet, aber sie wissen, wie gross die Leiden ihrer Kameraden in andern Staaten noch sind. Seit Jahrzehnten daran gewöhnt, Solidarität mit Schwächern zu üben, erfolgt ein Appell an die Solidarität der schweizerischen Arbeiter, Angestellten und Beamten selten umsonst.

Mag jeder der Europahilfe geben, was in seinen Kräften liegt. Er gibt für eine gute Sache.

**Robert Bratschi**
Präsident des Schweiz. Gewerkschaftsbundes.

SCHWEIZER EUROPAHILFE
Sammlung 1949
Postscheckkonto Zürich VIII 322